

Dunja Hayali

Preisträgerin 2020

Barbara-Künkelin-Preis Schorndorf

Den Barbara-Künkelin-Preis des Jahres 2020 erhält Dunja Hayali. Die gebürtige Westfälin mit irakisch-christlichen Eltern studierte in Köln Sportwissenschaft, arbeitete danach als Journalistin, Publizistin, Autorin. Seit dem Jahr 2007 ist sie verantwortliche Redakteurin für die Nachrichtenmagazine des ZDF.

Ihr Mut, ihr Engagement und ihre Art der Medienpräsenz ließen die Wahl auf sie fallen. Dieser Preis ist mehr als „nur ein Frauenpreis“: Er definiert sich – nach der Namensgeberin, einer mutigen historischen Frauengestalt – durch 3 Kriterien:

„Gegen den Zeitgeist. Zum Wohl der Gemeinschaft. Für die Zukunft.“

Diese Eigenschaften verkörpert Dunja Hayali in hohem Maße, so das Urteil der Jury. Ihre Stimme wird gehört, ihre Argumente werden in der Öffentlichkeit mit besonderer Aufmerksamkeit wahrgenommen. Ihre Mediendiskurse sind ebenso Thema öffentlicher Debatten wie ihr im Herbst 2018 erschienenes Buch „Haymatland. Wie wollen wir zusammenleben?“ Es stellt sich gegen jede Art der Ausgrenzung, „selbsternannte Heimatschützer“ und rechte Provokateure. So auch jene aktuelle Diskussion, in der Dunja Hayali jüngst öffentlich Stellung bezog. Es ging um Beschimpfungen und Morddrohungen gegen Cem Özdemir und Claudia Roth – und letztlich um die auch gerichtlich diskutierte Frage, wieviel Hass und Menschenverachtung heute Politikern und Menschen in der Öffentlichkeit zugemutet wird. Und darum letztlich immer um die Frage, die Dunja Hayali in ihrem Buchtitel stellt und öffentlich diskutiert: Wieviel eine Gesellschaft aushält, aushalten kann – und wie wir zusammenleben wollen.

Die Preisverleihung findet am **Sonntag, 21. März 2021** sowohl in der **Barbara-Künkelin-Halle in Schorndorf** mit nur wenigen Besuchern als auch **später als Video** auf der homepage www.kuenkelinpreis.de statt.